



UNITE

PRESSEINFORMATION

Berlin, 05. März 2025

UNITE Sciences e. V. feierlich gegründet

19 Wissenschaftseinrichtungen aus Berlin und Brandenburg unterzeichnen Satzung

Mit der feierlichen Unterzeichnung der Satzung wurde gestern der UNITE Sciences e.V. offiziell gegründet. Der gemeinnützige Verein vereint 19 renommierte Universitäten, Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen aus Berlin und Brandenburg mit dem gemeinsamen Ziel, unternehmerische Talente zu fördern, den Wissens- und Technologietransfer zu stärken und in Kooperationen mit innovationstreibenden Unternehmen der Hauptstadtregion ein dynamisches Innovationsökosystem für wissenschaftsbasierte Start-ups zu schaffen. Der Verein wird eine zentrale Rolle bei der länderübergreifenden Startup Factory UNITE einnehmen und als Gesellschafter der UNITE gGmbH agieren.

Ein starkes Netzwerk für unternehmerische Exzellenz

Die 19 Gründungsinstitutionen bringen ihre wissenschaftliche Expertise und langjährige Erfahrung in der Förderung von Innovationen ein. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Startup Factory UNITE entsteht eine leistungsfähige Plattform, die jungen Unternehmerinnen und Unternehmern den Weg zur Gründung erleichtert und gleichzeitig den Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft intensiviert.

Aus ihrer Mitte wählten die Gründungsmitglieder Prof. Dr. Günter M. Ziegler, Präsident der Freien Universität Berlin und Sprecher Berlin University Alliance, als Vorsitzenden des Vorstands. Er betonte: „Heute ist ein guter Tag für unsere Hauptstadtregion. Die Gründung des UNITE Sciences e. V. ist ein starkes Signal. Die Berliner und Brandenburger Wissenschaftseinrichtungen stehen bereit, die enorme Wissenschaftsleistung Berlins und Brandenburgs in Wirtschaftsleistung zu übersetzen und so ganz unmittelbar greifbar zu machen. Ich danke den Gründungsmitgliedern für das mir entgegengebrachte Vertrauen.“

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Prof. Dr. Sabine Baumann, Vizepräsidentin Forschung und Transfer der Hochschule für Wirtschaft und Recht, Prof. Dr.-Ing. Stephan Völker, Vizepräsident Forschung und Berufung der Technischen Universität Berlin, Prof. Dr. Susanne Buitter, Wissenschaftliche Vorständin des GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung, und Prof. Dr.-Ing. Alexander Pfriem, Vizepräsident für Forschung und Transfer der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), gewählt.

Zukunftspläne: Einbindung von Business Partnern und Ambassadors

Der UNITE Sciences e.V. ist erst der Anfang einer umfassenden Governance-Struktur für die Startup Factory von UNITE, die zukünftig auf drei Säulen stehen wird. Gestern, am 4. März 2025, beauftragte der Verein den Vorstand mit der Gründung der UNITE gGmbH.

In den kommenden Wochen erfolgt außerdem die Gründung des Business-Vereins, der Unternehmen und Stiftungen mit der Startup Factory der Hauptstadtregion verbinden wird. Parallel dazu wird ein Ambassador-Verein gegründet, in den erfahrene Persönlichkeiten aus dem Innovations- und Startup-Ökosystem eingebunden werden. Alle drei Vereine werden als Gesellschafter der UNITE gGmbH fungieren und mit ihrer jeweiligen Ausrichtung sowie ihrem Netzwerk zum Erfolg der Initiative beitragen.

„In Berlin und Brandenburg verfügen wir über ein vielfältiges Ökosystem mit einer Vielzahl an Akteurinnen und Akteuren. Wir haben für UNITE eine Struktur entwickelt, die dieser Komplexität gerecht wird und gleichzeitig ein hohes Maß an Agilität ermöglicht“, sagt Laura Möller, Managing Director UNITE. „So ermöglichen wir Innovation und Entrepreneurship im Rahmen einer Public-Private-Partnership, die als neue und unternehmerische Struktur mit einer starken Wissenschaftsbasis in der Hauptstadtregion entsteht“, so Möller weiter.

Liste der Gründungsmitglieder des UNITE Sciences e. V.

Alice-Salomon-Hochschule
Berliner Hochschule für Technik
Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
Charité – Universitätsmedizin Berlin
CODE University of Applied Sciences
GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung
Freie Universität Berlin
Helmholtz-Zentrum Berlin
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Hochschule für Wirtschaft und Recht
Humboldt-Universität zu Berlin
Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie (MPI-MP)
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Technische Universität Berlin
Touro University Berlin
Universität der Künste
Universität Potsdam
Weissensee Kunsthochschule Berlin

Stimmen der Gründungsmitglieder des UNITE Sciences e. V.

Alice-Salomon-Hochschule

„Mit der Gründung des UNITE Sciences e.V. geht das Konsortium einen entscheidenden Schritt nach vorne und schafft die dafür notwendige Governance-Struktur. Als ASH Berlin freuen wir uns, als Gründungsmitglied dabei zu sein und unsere Stärken mit einbringen zu können – für die Region Berlin-Brandenburg, die auch mit ökologisch, sozial und Impact-orientierten Gründungen international eine besondere Rolle einnimmt.“ Prof. Dr. Gesine Bär, Vizepräsidentin für Forschung, Kooperationen, Weiterbildung

Berliner Hochschule für Technik

„Mit UNITE vernetzen wir die Innovationskraft der Berliner Hochschulen mit Wirtschaft und Gesellschaft, um Zukunft zu gestalten. Die BHT bringt ihre Expertise ein – für visionäre Startups, nachhaltige Lösungen und Fachkräfte, die den Standort Berlin stärken.“ Dr. Julia Neuhaus, Präsidentin

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

*„Wir freuen uns darauf, im Rahmen von UNITE eng mit Partner*innen aus Wissenschaft und Wirtschaft in der Region zusammenzuarbeiten. Durch die Vernetzung können wir Forschende mit Gründungsgedanken in Berlin und Brandenburg sehr gezielt unterstützen. Nur gemeinsam schaffen wir es, den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen, eine Willkommenskultur zu etablieren und Talente auf dem Weg zu einer wissenschaftsorientierten Gründung zu unterstützen.“* Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Hübner, Hauptamtlicher Vizepräsident für Forschung und Transfer

Deutsches Geoforschungszentrum

„Ich freue mich, dass das GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung als größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung im Land Brandenburg nun als Gründungsmitglied bei UNITE Sciences e.V. beteiligt ist. Wir sind überzeugt, dass die Zusammenarbeit in der Region Berlin-Brandenburg – unabhängig von der angestrebten Förderung als Start-up Factory – von dieser Initiative im Bereich der Gründungsförderung bereits sehr profitiert.“ Prof. Dr. Susanne Buitter, Wissenschaftliche Vorständin

Helmholtz-Zentrum Berlin

*„Wir freuen uns sehr auf den Erfahrungsaustausch zum Thema Innovation mit Universitäten, Instituten und Unternehmen der Region Berlin-Brandenburg. Die gemeinsame Gründungsunterstützung im Rahmen von UNITE macht Entrepreneurship für unsere Wissenschaftler*innen noch präsenter, greifbarer und zugänglicher.“* Prof. Dr. Bernd Rech, Wissenschaftlicher Geschäftsführer

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)

„Als Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde sehen wir uns in der Verantwortung, die Synergien zwischen Wissenschaft und Wirtschaft aktiv zu fördern. In einer Metropolregion, die als zentraler Hub für Start-ups und Innovationen gilt, ist es entscheidend, dass wir unsere Expertise in nachhaltigen Lösungen einbringen. UNITE zielt auf eine Vernetzung von Studierenden, Forschenden und Unternehmen – und schafft nicht nur neue Chancen für wissenschaftsnahe Ausgründungen, sondern trägt auch dazu bei, die Herausforderungen unserer Zeit nachhaltig zu meistern. Als Gründungsmitglied im Verein UNITE Sciences e.V. freuen wir uns darauf, hier gemeinsam voranzugehen.“ Prof. Dr.-Ing. Alexander Pfriem, Vizepräsident für Forschung und Transfer

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

„Wir leben an der HTW Berlin bereits jetzt Kooperation und Vernetzung und pflegen eine intensive Transferkultur. UNITE ist ein Verstärker für die Vielzahl der Aktivitäten am Standort Berlin und trägt weiter zur Attraktivität der Berliner Hochschulen bei.“ Prof. Dr. Annabella Rauscher-Scheibe, Präsidentin

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

„Die HWR Berlin verbindet Erfahrung mit Innovation, Wissenschaft mit Wirtschaft und Transfer mit Gesellschaft. Mit diesem Profil engagieren wir uns im UNITE-Verbund, um die Startup-Szene der Metropole Berlin weiter voranzubringen.“ Prof. Dr. Jens Hermsdorf, Präsident

Humboldt-Universität zu Berlin

“Für die dringend notwendige Weiterentwicklung des Startup-Ökosystems der Hauptstadtregion brauchen wir UNITE.“ Volker Hofmann, Geschäftsführer der Humboldt-Innovation GmbH

Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie (MPI-MP)

»Um Ideen aus der Grundlagenforschung in die Anwendung zu bringen, ist es unabdingbar, frühzeitig ein gesundes Netzwerk aus Partnern und Investoren aufzubauen. UNITE wird hier einen wichtigen Beitrag für unsere Forschenden leisten.« Dr. Tobias Lortzing, Forschungs koordin ator

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

„UNITE bietet der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt die einzigartige Gelegenheit, exzellente Forschungsergebnisse schneller in die Praxis zu überführen, indem wir die Synergien der herausragenden Wissenschaftslandschaft Berlin-Brandenburg gezielt nutzen. Ob KI in der Medizin oder Quantentechnologien – wir unterstützen Startups mit unserer metrologischen Expertise, eröffnen ihnen Zugang zu einzigartigen Messmöglichkeiten und werden so den Technologietransfer stärken.“ Prof. Dr. Tobias Schäffter, Leiter des Instituts Berlin der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt

Technische Universität Berlin

"Mit dem neuen Verein wollen wir das Innovations-Ökosystem in Berlin-Brandenburg bündeln und national und international als Hotspot platzieren. Ein ganz großer Vorteil ist, dass so viele und diverse Akteure in unserer Region im Bereich Innovation tätig sind. Das erlaubt es uns, die großen Herausforderungen gemeinsam mit unterschiedlichen Expertisen zu bearbeiten." Prof. Dr.-Ing. Stephan Völker, Vizepräsident der TU Berlin und Mitglied im Vorstand des UNITE Sciences e. V.

Touro Hochschule Berlin

„Wissen allein reicht nicht; wir müssen es anwenden. Wollen allein reicht nicht; wir müssen handeln.“ Johann Wolfgang von Goethe

Die Touro University Berlin verbindet Theorie und Praxis; verknüpft akademisches Wissen mit realen Herausforderungen ganz im Sinne dieses Goethe Zitates. Durch interdisziplinäre Ansätze zwischen KI, Robotik, Psychologie, Wirtschaft und Cybersecurity sowie Ethik und Holocaust Studies fördern wir Innovation und gesellschaftliches Engagement. Als amerikanisch-jüdische Universität stehen wir für Verantwortung und soziale Gerechtigkeit. In UNITE bringen wir unser Internationales Netzwerk und praxisnahe Forschung ein, um Bildung als aktiven, gestaltenden Prozess zu leben – ganz im Sinne Goethes.

Universität der Künste

„Die Universität der Künste Berlin unterstützt als Mitglied die Arbeit des UNITE Sciences e.V. Durch den so möglichen Transfer aus Kunst und Gestaltung kann die Kulturwirtschaft gestärkt werden und Berlin ein Alleinstellungsmerkmal in der deutschen Förderlandschaft entwickeln.“ Prof. Dr. Norbert Palz, Präsident

Universität Potsdam

„Als junge Universität mit einem starken Fokus auf den Transfer von Wissenschaft in die Wirtschaft sehen wir die Aufgabe der Universität Potsdam nicht nur in der Ausbildung exzellenter unternehmerischer Talente, sondern auch in unserer Rolle als Innovationsmotor für die Region. Gemeinsam mit Wissenschaftsinstitutionen, Startups und Investoren gestalten wir bereits ein dynamisches Ökosystem, das Gründungen fördert, Spitzenforschung in marktfähige Lösungen überführt und nachhaltiges Wachstum ermöglicht. Die länderübergreifende Initiative der Universitäten und Hochschulen in Brandenburg und Berlin im Rahmen von UNITE ist ein weiterer Schritt, um vorhandene Kompetenzen stärker zu bündeln, international sichtbarer zu machen und den Zugang zu Industrie, Venture Capital und Expertise im Start-up-Umfeld durch professionelle Vernetzung zu vereinfachen.“ Prof. Oliver Günther, PhD., Präsident

Weissensee Kunsthochschule Berlin

*„Als gründungsstarke Kunsthochschule mit exzellentem Forschungsprofil und vielen Gründungen mit Schwerpunkt auf nachhaltigem Wirtschaften teilen wir Ziele und Profil von UNITE. Gemeinsam werden UNITE und unsere Alumni die Gründungsstadt Berlin nachhaltiger, innovativer aufstellen und die Wirtschaft stärken.“*Hinnerk Gölnitz, Kanzler

Über UNITE Sciences e. V.

Der UNITE Sciences e. V. ist ein Zusammenschluss von Wissenschaftseinrichtungen aus Berlin und Brandenburg mit dem Ziel, unternehmerische Talente der Hauptstadtregion zu fördern, den Technologietransfer zu beschleunigen und eine enge Vernetzung zwischen Forschung und Startup-Ökosystem zu gewährleisten.

Als Gesellschafter der UNITE gGmbH spielt der Verein eine zentrale Rolle in der Weiterentwicklung der Startup Factory UNITE und setzt sich aktiv für die Stärkung des Innovationsstandorts ein.

Über UNITE

Mit [UNITE](#) betreiben Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam ein länderübergreifendes, international führendes Innovations- und Gründungszentrum.

Ein hoher Grad an Digitalisierung sichert dabei die ressourceneffiziente Mobilisierung der unternehmerischen Talente, Innovations- und Gründungspotentiale der Partner, eine effiziente Vernetzung der Ökosystem-Stakeholder sowie eine datengetriebene Weiterentwicklung des Zentrums.

Unternehmerische Strukturen untermauern den Anspruch an Geschwindigkeit, Risikobereitschaft und die Schaffung von Entfaltungsräumen. Dabei sind Internationalität, Diversität und unternehmerische Verantwortung Treiber und Erfolgsfaktoren.

UNITE wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Berlin, das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg sowie durch die Berliner Sparkasse.

Interessierte Wissenschaftseinrichtungen, Unternehmen und Akteure aus dem Innovationsökosystem sind herzlich eingeladen, sich mit UNITE in Verbindung zu setzen, um mehr über die Vereinsaktivitäten und Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zu erfahren.

Pressekontakt

Anja Kunack

T: +49 176 41252348

E-Mail: anja.kunack@kiez.ai